

Allgemein

Allgemeine Angaben			
Druckerei	Etimark AG	Web	www.etimark.ch
Strasse	Werdenstrasse 90b	USt-ID	CHE 107.930.544
PLZ, Stadt	CH-9472, Grabs	Fachbereich	Stanzdeckel, Etiketten
Telefon	+41 81 750 34 34	Zertifikat	ISO/TS 22002-4:2013
E-Mail	info@etimark.ch		

Druck

Druckinfo			
Druckprozess	Flexo- und Digitaldruck	Druckart	Schöndruck
Druckwerke	8 Druckfarben (inkl. Weiss und Lack)	Substrate	Alu, Folie, Papier
Rasterweite	149 lpcm / 60 lpi	Min. – max. Tonwert	1 – 100%

Je nach Druckverfahren und Material kann es vorkommen, dass ein gewünschtes Farbmuster (Proof) nicht erreicht werden kann. Insbesondere bei Aluminium ist zu berücksichtigen, dass das Material nicht zu 100 % weiss ist und daher besonders helle Farbtöne nur beschränkt reproduziert werden können. Es weist einen Verschmutzungsgrad von ca. 10% auf. Der maximale Farbauftrag ist für den Offsetdruck relevant, nicht jedoch für den Flexodruck, da die höhere Viskosität der Farben und die direktere Farbübertragung eine intensivere Farbschicht ermöglichen.

Druckreihenfolge			
Druckwerk 1	Deckweiss	Druckwerk 5	Sonderfarbe 1 (Pantone)
Druckwerk 2	Yellow	Druckwerk 6	Black
Druckwerk 3	Magenta	Druckwerk 7	Sonderfarbe 2 (Pantone)
Druckwerk 4	Cyan	Druckwerk 8	Lack (Glanzlack, Mattlack)

Die Farben sollten möglichst in CMYK gehalten werden. Unsere Druckmaschinen sind für maximal 3 Sonderfarben ausgelegt. Alles was darüber hinausgeht, verursacht bei uns Mehraufwand und damit höhere Produktionskosten.

Rasterwinkel CMYK			
Yellow	83°	Cyan	8°
Magenta	38°	Black	68°

Dichten CMYK			
Yellow	0.98	Cyan	1.15
Magenta	1.05	Black	1.23

Die Winkel des Sonderfarbenrasters hängen vom Sujet ab und betragen 68, 8 oder 38°. Die Dichte der Sonderfarben variiert je nach Farbton. Dunklere Farbtöne ergeben eine höhere Dichte - hellere Farbtöne eine niedrigere Dichte. Im Euroskala (CMYK) sind die Dichten substratabhängig, die oben genannten Dichten sind Richtwerte.

Datenaufbereitung

Stanze			
Beschnitt	1.5 mm	Stanzabstand	1 mm

Überfüllung			
Überfüllung	0.1 mm	Weissrückzug	0.1 mm

Bei Platinen dürfen wichtige Textelemente nicht im Siegelrand stehen.

Typogrösse			
einfarbig positiv	5 pt.	einfarbig negativ	8 pt.
mehrfarbig positiv	6 pt.	mehrfarbig negativ	9 pt.

Linienstärke			
einfarbig positiv	0.1 mm	einfarbig negativ	0.2 mm
mehrfarbig positiv	0.2 mm	mehrfarbig negativ	0.2 mm

Barcode			
Min. Grösse	80% bzw. SC 0	BWR	0 mm
Max. Grösse	120% bzw. SC 4	Seitenabstand	Beidseitig 3 mm

Bei der GzD-Erstellung wird der Code neu generiert und ggf. so angepasst, dass er lesbar ist. Wenn sich der Code ausserhalb unseres Standards befindet, übernehmen wir keine Garantie für die Lesbarkeit. Während der Produktion wird der Strichcode nochmals auf Symbolkontrast, Modulation und Dekodierbarkeit geprüft.

Datenformate			
Layout	PDF, AI, IND, AP+	Bilder	TIF, PSD
Schriften	keine Type 1 Schriften	Bildauflösung	300 dpi

Das JPG Format beansprucht weniger Speicher, die Daten sind komprimiert, Bilddetails gehen verloren und beim Öffnen kann es Qualitätsverlust geben. Das TIFF Format hingegen hat eine sehr gute Qualität und ist verlustlos, allerdings ist die Speicherkapazität um einiges höher.

Bitte beachten Sie, dass wir keine Möglichkeit haben, Textkorrekturen bei vektorisierten Schriften vorzunehmen. Es ist unbedingt erforderlich, bei offenen Daten die Schriften mitzuliefern.

Für die Platinen stellen wir Ihnen gerne eine Vorlage zur Verfügung, mit der Sie Ihre Drucksachen erstellen können.

Proofumgebung			
Software	GMG Opencolor	Drucker	Epson Sure Color P5000
Proofprofil	Das aktuelle Proofprofil kann hier bezogen werden: www.etimark.ch/dtp-info		

Allgemeine Info zu Druckdaten	
Haftungsausschluss Druckdaten	Wichtig – Bitte lesen!